

Jungfernstieg 44  
24116 Kiel0431 99 79 60  
www.bhf-ki.de

BHF Landschaftsarchitekten | Jungfernstieg 44 | 24116 Kiel

Stadt Norderstedt  
 Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr  
 z. Hd. Frau Hohmann-Hansen  
 Rathausallee 50  
 22846 Norderstedt

Stadtverwaltung  
 Norderstedt

24. MRZ. 2014



50Hertz Transmission GmbH  
 Eichenstraße 3A, 12435 Berlin  
 www.50hertz.com

6013 R.

Fr. Pöngel und der Bitte um Prüfung  
 und R. Kiel den.

21.03.2014

### Änderung der 380-kV-Leitungen Brunsbüttel – Hamburg/N und Hamburg/N – Hamburg/O im Bereich des UW Hamburg/N, Leitungsschwenk

Sehr geehrte Frau Hohmann-Hansen,

die 50Hertz Transmission GmbH plant im Zuge des Höchstspannungsnetzausbaus den Umbau ihres Umspannwerks Hamburg/Nord in der Stadt Norderstedt. Das 380-kV-Umspannwerk Hamburg/Nord ist eine der Kuppelstellen der Übertragungsnetze der TenneT TSO GmbH und 50Hertz Transmission GmbH. Zur Erhöhung der Übertragungskapazität zwischen beiden Netzen und für den sicheren Transport der in Schleswig-Holstein eingespeisten Energie, ist auch der Ausbau der 380-kV-Anlage Hamburg/Nord zwingend erforderlich.

Auf der nördlichen Erweiterungsfläche des Umspannwerks Hamburg/Nord werden zunächst neue 380-kV-Anlagenteile errichtet während die bestehenden 380-kV-Anlagenteile sich weiterhin in Betrieb befinden. Leitungseinbindungen und Transformatoren werden dann sukzessive von der bestehenden auf die neue 380-kV-Schaltanlage geschwenkt, sodass die neue Anlage vom Norden schrittweise in die Fläche der ehemals bestehenden Anlage hinein gebaut werden kann.

Betroffen sind in diesem Fall die 380-kV-Freileitungen Brunsbüttel – Hamburg/Nord (System 951 und 952) sowie Hamburg/Nord – Hamburg/Ost (System 961 und 962). Zum Anschluss dieser Bestandsleitungen an die neuen Schaltfelder sind systemweise Schwenkungen erforderlich. Hierfür werden die Systeme der beiden Leitungen zwischen den Endmasten und den jeweiligen neuen Portalen schrittweise verschwenkt. Zur Verdeutlichung des Vorhabens liegt diesem Schreiben eine Übersichtskarte bei.

Zur Inbetriebnahme des 1. Bauabschnittes – 20.06.2014 – ist das System 961 der 380-kV-Leitung Hamburg/Nord – Hamburg/Ost zu verschwenken. Das System 962 und das System 951 der 380-kV-Leitung Brunsbüttel-Hamburg/Nord werden mit dem 2. Bauabschnitt Anfang 2015 und das System 952 mit dem 3. Bauabschnitt Anfang 2016 geschwenkt.

Im Zuge der Maßnahmenumsetzung müssen für die Baustelleneinrichtungsflächen und Zuwegungen landwirtschaftlich genutzte Flächen sowie Flächen des Umspannwerks temporär in Anspruch genommen werden. Nach Abschluss der Arbeiten werden die Flur- und Wegeschäden ordnungsgemäß beseitigt.

Nach Abstimmung mit der zuständigen Behörde für den Energienetzausbau im Land, dem Amt für Planfeststellung Energie (AfPE), ist für das hier betrachtete Vorhaben ein Anzeigeverfahren nach § 43f EnWG durchzuführen. Der Vorhabenträger holt in diesem Fall alle erforderlichen Einzelgenehmigungen und Stellungnahmen der betroffenen Träger öffentlicher Belange ein und legt diese dem AfPE zur Prüfung vor.

Im Rahmen des o.g. Ertüchtigungsvorhabens ist die von dem Leitungsschwenk betroffene Stadt als Träger öffentlicher Belange zu beteiligen. Für das Beteiligungsverfahren liegt ein standardisiertes Formular über die "Erklärung über eine Beteiligung als Träger öffentlicher Belange" des AfPE bei. Wir bitten Sie, dieses uns ausgefüllt zurückzuschicken.

Da der Netzausbau zügig vorangetrieben werden soll und die Leitungsertüchtigung in Abhängigkeit von der Inbetriebnahme der Erweiterung des Umspannwerks HH/N bis Mitte Juni erfolgen muss, wären wir Ihnen sehr verbunden, wenn wir bis **Ende April** eine Rückmeldung bekommen würden.

Sollten Sie Rückfragen haben, stehen wir Ihnen dafür gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



i.A. Petra Steffens



- Planung**
- Systemschwenzk
- Bestand**
- Leitungszug
- Mast
- UW Hamburg/N

*Darstellung verkleinert*



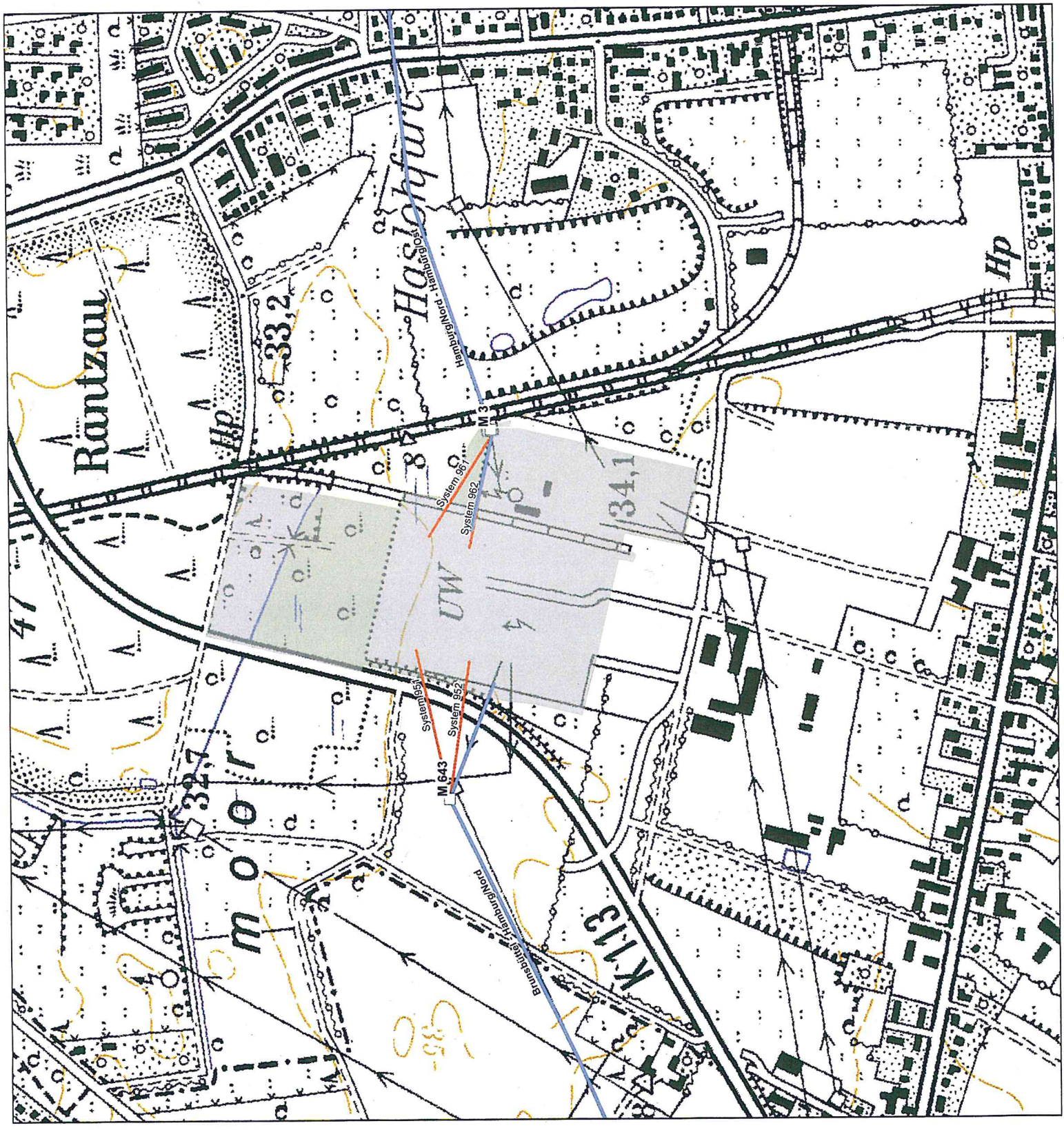
**Umplanung  
UW Hamburg/N**

**Karte 1**  
Stand: März 2014

**Übersicht Planung**



BHF Bendfeldt Herrmann Franke  
LandschaftsArchitekten GmbH  
24116 Kiel, Jungfernstieg 44, Tel.: 0431/ 99796-0





# Erklärung über eine Beteiligung als Träger öffentlicher Belange (TöB-Erklärung)

(zur Vorlage bei der Planfeststellungsbehörde -Amt für Planfeststellung Energie-, Mercatorstr. 7, 24106 Kiel)

Name u. Anschrift, ggf. Stempel, des beteiligten TöB:	<b>Zutreffendes ist ausgefüllt oder im jeweiligen <input type="checkbox"/> angekreuzt</b>
---	---

beabsichtigtes Vorhaben: <b>Änderung der 380-kV-Leitungen Brunsbüttel – Hamburg/N und Hamburg/N – Hamburg/O im Bereich des UW Hamburg/N, Leitungsschwenk</b>
Die vorgelegte Planunterlage wurde aufgestellt am: <b>21.03.2014</b>

Der Vorhabenträger hat mich am ..... mit der o.g. Planunterlage für sein beabsichtigtes Vorhaben beteiligt. Er möchte beim Amt für Planfeststellung Energie (AfPE) als Planfeststellungsbehörde eine Entscheidung nach § 43f Satz 6 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) für das o.g. Vorhaben erhalten.

*Hinweis der Planfeststellungsbehörde: Die Entscheidung nach § 43f Satz 6 EnWG hat keine Konzentrationswirkung wie ein Planfeststellungsbeschluss bzw. eine Plangenehmigung. Deshalb sind andere behördliche Zulassungsentscheidungen erforderlich.*

Ich habe von dem Vorhaben Kenntnis genommen.

- a)  Dem Vorhaben stimme ich in der mir vorgelegten Form ohne Erhebung von Bedenken und ohne Änderungsforderungen zu. (ggf. c))
- b)  Dem Vorhaben stimme ich in der mir vorgelegten Form zwar ohne Änderungsforderungen zu, gebe aber für meinen Zuständigkeitsbereich **in einem eigenen Anschreiben verbindliche** Hinweise, deren Beachtung durch den Vorhabenträger **Bedingung für meine Zustimmung** ist.
- c)  Für das Vorhaben ist von mir keine Genehmigung/Erlaubnis/Bewilligung oder andere hoheitliche Entscheidung aus meinem Zuständigkeitsbereich erforderlich.
- d)  Für das Vorhaben ist von mir folgende hoheitliche Entscheidung einzuholen:  
.....  
.....
- e)  Da ich neben meiner Zuständigkeit als TöB **zugleich** auch als **Grundeigentümerin** betroffen bin, stimme ich der Nutzung meines Grundeigentums im dargestellten Umfang zu.

**Für den oben genannten TöB:**

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift, Funktion und Stempel oder Dienstsiegel)

**Erklärung des Vorhabenträgers:** Die verbindl. Hinweise unter Buchstabe b) werden beachtet.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Vorhabenträgers)